

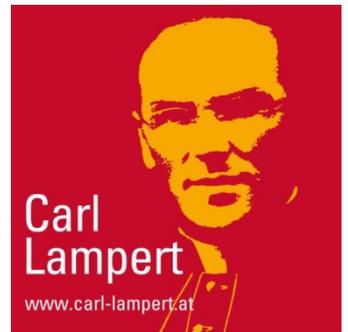
Torgau 15./1. 44 (3)

Mein liebster Bruder Julius!

Seit 14.1. bin ich hier wie lange  
mein Aufenthalt hier dauert, weiß ich nicht.  
Bitte also meine Anschrift beachten - u. bitte  
gleich Antwort, ebenso wäre ich für ein  
rasches Lebensmittel-Paket u. ein Figürchen  
dabei sehr dankbar, da ich hier solches em-  
pfangen darf. Am 7.1. erhielt ich vom Stift  
das Mäckerpaket, sah u. bestätigte das Eintreffen  
denselben da aber in Halle alles vom Tausch ge-  
stellt wird, ließ ich es gleich an dich retournie-  
ren - nicht ohne schmerzlichen Blick, was ja  
auch etwas von meinem Christkind dabei zu  
sehen. Nun lass die Hände dort, bis ich Sie da-  
rüber meinen Bescheid gebe, sofern dies noch  
nötig - gegenwärtig trage ich wider eigenes...

Heute kam nun in meine dunkle Trübsal  
ein großer Freundesstrahl - die Liebe Gottes  
u. der Menschen kam zu mir auf Besuch, in  
form seiner Lt. Briefe vom 30.12. u. 3.1.44 der so lieben  
Grüße von Johanneß, Treitner, Alfons, Carl,  
Wechner, etc. dann ein Brief v. Pauli an dem  
Stift. Ganz tief beglückten mich 2 Dinge, der  
Lt. Mutterbrief von Berge in Frankfurt v. Johanneß  
u. der erstmalige Besuch des hier. Seelsorgers -  
der erste nach fast einem Jahr! - u. seine  
Ankündigung, dass ich am Montag einen Lt.

Torgau, 15. I. [19]44



Katholische  
**Kirche**  
Vorarlberg

Mein liebster Bruder Julius!

Seit 14. 1. bin ich hier. Wie lange  
mein Aufenthalt hier dauert, weiß ich nicht.  
Bitte also, neue Anschrift beachten - u[nd]. bitte  
gleich Antwort; ebenso wäre ich für ein  
rasches Lebensmittel-Paket u[nd]. ein Zigarrchen  
dabei sehr dankbar, da ich hier solches em-  
pfangen darf! Am 7. 1. erhielt ich vom Stift  
das Wäschepaket, sah u[nd]. bestätigte das Eintreffen  
desselben, da aber in Halle alles vom Hause ge-  
stellt wird, ließ ich es gleich an Dich retournie-  
ren, - nicht ohne schmerzlichen Blick, war ja  
auch etwas von Deinem Christkind dabei zu  
sehen. Nun lass die Wäsche dort, bis ich Dir da-  
rüber neuen Bescheid gebe, sofern dies noch  
nötig; - gegenwärtig trage ich wieder eigenes!

Heute kam nun in meine dunkle Trüb-  
sal ein großer Freudenstrahl; - die Liebe Gottes  
u[nd]. der Menschen kam zu mir auf Besuch, in  
Form Deiner l[ie]b[en]. Briefe vom 30. 12. u[nd]. 3. 1. 44, der so lieben  
Grüße von D[okto]r. Johannes, Treitner, Alfons, Carl,  
Wechner etc., dann ein Brief v[on]. Hanni aus dem  
Stift. Ganz tief beglückten mich 2 Dinge: der  
l[ie]b[e]. Muttergruß vom Berge in Rankweil v[on]. Johannes  
u[nd]. der erstmalige Besuch des hies[igen]. Seelsorgers -  
der erste nach fast einem Jahr! - U[nd]. seine  
Ankündigung, dass ich am Montag einer h[ei]l[igen].

per. Gräße an Carlus franciscus Jung u. Carlus Jung - ore gome rchis u. v. allu.

Messe beizubringen darf. Ob Julius, das alles kam  
auf einmal heute - begreift du das eine Kruste  
von meinem einwandigen, leidgeprüften Tergem  
sich löste u. all' das Weh das seit dem 20.12.  
mich fast erdrückte in langen fremdenbräuen  
sich löste - es gibt noch Liebe auf Erden u. Gott  
schickt sie wie ein Vater zur rechten Zeit!

Nun lieber Julius bin ich wieder stärker  
u. trotz des „Eblems tiefstem Grund“ gefest u.  
weiterhin offerbereit die Wege der Konsekung zu  
gehen seien es auch die schwersten an Kerk  
u. Leid. Ich vollendete am 9.1. mein 50. J. Ich hat am  
9.1.43 „Hier dieses Jubeljahr hat mich die u.  
Seinen Geboten endlich einmal ganz bräu  
dienern“ - meine Bitte wurde erhört u. nun  
sage ich dafür Ihm ein dankerfülltes Amen  
- Deo gratias!

Seine erwählte Kinder schweres Leid, Tod  
„frühmiser u. H. Wikerer - bitte inniges Bräid u.  
festes Gedenken. Was holt der Tod doch heute alles!  
Schreit dies nicht alles nach „wirklichem, ewigen  
Leben“ - o, selige Toffnung in Christus, was wäre  
das Leben ohne dich! - Wie tief freuen mich alle  
Gräße! Frau, Ema, H. Kael, Lidagei - wie innig segne  
ich Carl u. alle seine Kinder, wie sehr gräße ich  
Karer u. die Seinen die Nachbarn u. Verwandten u.  
alle Freunde allüberall bes. in Jungsbrück, Jeld Kind,  
Sokolbin, Wolfurt etc. Bleib bitte mit Rechtsanwält  
in Verbindung, Gott segne u. lohne all' Sein u. Euer  
Nähen, Anlagern bitte vom meinigen begleichen!!  
Und nun ob Julius - ich hoffe, diese Feilen seien nicht  
meine letzten - noch lange nicht!! Innigst gräße  
Ich Carl



Katholische  
**Kirche**  
Vorarlberg

Messe beiwohnen darf. L[ie]b[er]. Julius, das alles kam  
auf einmal heute! - Begreifst Du, dass eine Kruste  
von meinem einsamen, leidgeprüften Herzen  
sich löste u[nd]. all das Weh, das seit dem 20. 12.  
mich fast erdrückte, in langen Freudentränen  
sich löste? - Es gibt noch Liebe auf Erden u[nd]. Gott  
schickt sie wie ein Vater zur rechten Zeit!

Nun, lieber Julius, bin ich wieder stärker  
u[nd]. trotz des „Elends tiefstem Grund“ gefasst u[nd].  
weiterhin opferbereit, die Wege der Vorsehung zu  
gehen, seien es auch die schwersten an Ketten  
u[nd]. Leid. Ich vollendete am 9. 1. mein 50. Ich bat am  
9. 1. 43: „Herr, dieses Jubeljahr lass mich Dir u[nd].  
Deinen Geboten endlich einmal ganz treu  
dienen!“ - Meine Bitte wurde erhört, u[nd]. nun  
sage ich dafür Ihm ein dankerfülltes Amen -  
Deo gratias!

Deine Berichte künden schweres Leid, Tod  
v[om]. Frühmesser u[nd]. D[okto]r. Wittwer. - Bitte, inniges Beileid u[nd].  
festes Gedenken! Was holt der Tod doch heute alles!  
Schreit dies nicht alles nach „wirklichem, ewigen  
Leben“! - O selige Hoffnung in Christus, was wäre  
das Leben ohne Dich!! - Wie tief freuten mich alle  
Grüße! Fons, Emma, Ibba [Wilfried], Karl, Hidagei [Hildegard] - Wie innig segne  
ich Carl u[nd]. alle Deine Kinder, wie sehr grüße ich  
Xaver u[nd]. die Seinen, die Nachbarn u[nd]. Verwandten u[nd].  
alle Freunde allüberall, bes[onders]. in Innsbruck, Feldkirch,  
Dornbirn, Wolfurt etc.! Bleib bitte mit Rechtsanwalt  
in Verbindung, Gott segne u[nd]. lohne all Dein u[nd]. Euer  
Mühen! Auslagen bitte vom Meinigen begleichen!!  
Und nun l[ie]b[er]. Julius, - ich hoffe, diese Zeilen seien nicht  
meine letzten, - noch lange nicht!! Innigst grüßt  
Dein Carl

[Am linken Rand:]

Spez. Grüße an Paulus, Franciscus, Jutz u[nd]. Carolusstift - wie gerne schriebe ich allen.